

# Living

Sitzpouf



**Qualität:**

Living (Gründl)

80 % Polyacryl, 20 % Polyamid

100 g / 110 m

**Größe:**

Umfang: ca. 200 cm

Durchmesser: ca. 65 cm

Höhe: ca. 40 cm

**Verbrauch:**

ca. 1400 g Fb. 05 (mittelgrau)

**Füllkissen:** Durchmesser 90 cm, z. B. über [www.kissenwelt.de](http://www.kissenwelt.de)

**Nadelstärke:** 10,0

**Muster:**

kraus rechts: Hin- und Rückr.: re M str.

glatt rechts: Hinr.: re M str., Rückr.: li M str.

verkürzte R: (siehe Strickschrift) in der Höhe werden in jedem Rapport (= 1. - 12. R der Strickschrift) nur 2 R über alle 66 M gestrickt, dabei auch die 1. und letzte M der R re str.. Alle anderen R werden in verkürzten R mit 1 Wendemasche gearbeitet.

1. - 12. R stets wdh.

**Maschenprobe:** (mit 2 Fäden)

kraus rechts: 9 M x 18 R = 10 cm x 10 cm

glatt rechts: 9 M x 12 R = 10 cm x 10 cm

Zopf: 20 M x 12 R = ca. 17 cm x 6,5 cm

**Anleitung:**

Der Sitzpouf wird mit 2 Fäden gestrickt.

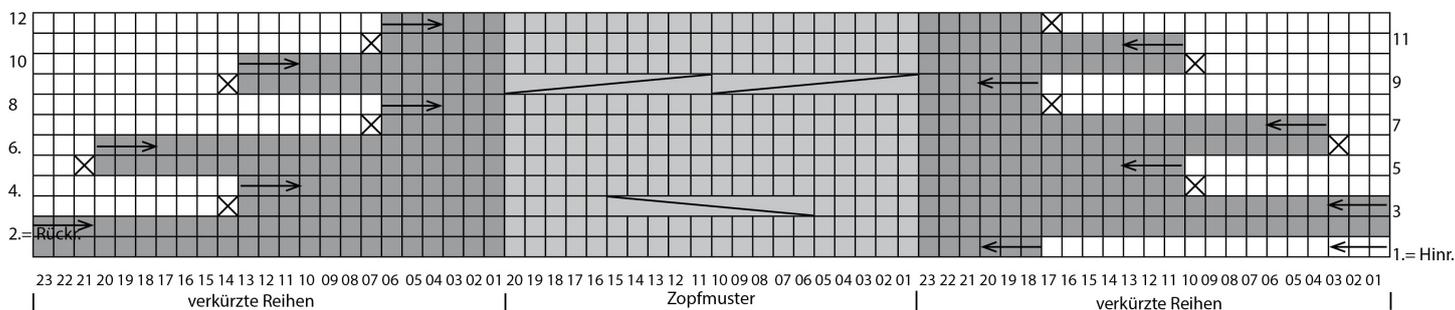
66 M anschlagen und 1 Rückr. str. wie folgt: 23 M re, 20 M li, 23 M re. Danach gemäß Strickschrift gerade hoch str., dabei in der 1. R des 1. Rapports auch die 1. - 17. M str., danach in der 1. R immer nur ab der 18. M bis zum Reihenende str..

In ca. 200 cm (= 360 R (= 30 x Rapport) Höhe, über dem Zopfmuster gemessen, enden mit einer 2. R und in der folgenden Hinr. alle M abk., dabei re M str..

Die M am rechten Arbeitsrand (= obere oder untere Mitte des Kissens) mit dem Arbeitsfaden auffassen und eng zusammen ziehen. Die Anschlag- und Abkettkante möglichst flach schließen, dabei das letzte Drittel offen lassen. Das Kissen einlegen, die restliche Naht schließen und auch die M am linken Arbeitsrand auffassen und fest zusammen ziehen.

### **Abkürzungen:**

Fb. = Farbe(n) • M = Masche(n) • re = rechts • li = links • R = Reihe(n) • Hinr. = Hinreihe(n) • Rückr. = Rückreihe(n) • str. = stricken • abk. = abketten • zus. str. = zusammen stricken • wdh. = wiederholen



 10 M nach links verkreuzen (= 5 M auf eine Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 5 M re str., dann die M der Hilfsnadel re str.)

 10 M nach rechts verkreuzen (= 5 M auf eine Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 5 M re str., dann die M der Hilfsnadel re str.)

 = 1 Wendemasche: (= M nach der in der R zuletzt gestrickten M)

M auf die rechte Nadel nehmen, Faden von hinten nach vorne legen, M wieder auf die linke Nadel zurück legen, Faden nach hinten führen (= der Faden ist nun einmal um die M herum geführt), wenden und zurück str..

Wird über die Wendemasche gestrickt, den Faden der um die M liegt mit der rechten Nadel von unten auffassen, auf die linke Nadel heben und mit der M re verschränkt abstricken.

 = 1 M glatt rechts

 = 1 M kraus rechts

 = ungestrickte M